



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

LXXXVII. Markgraf Johann belehnt Günther von Bartensleben mit seinen väterlichen Lehnen, am 26. Januar 1435.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55003](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55003)

leue, duffe — tynfe vnd gulde, als In dem dorpe tho Steinbeke, dat dar gelegen is by he-
linge, teyn brunfwikfche schillinge older pennige — vnd In dem dorpe to groten Hilgendorp
teyn brunfwikfche schillinge — dar vor — frowe Cunneke — achtehalue mark brunfwikfcher
pennige — vnde Cunneke heft dyt — geuen — to godes dinste, fo dat men dar vor holden
schal eyne bernende lampe vor dem hylligen lichnam In der Cappellen vnser lewen fruwen vor
der wulfesborch — Vyrteynhundert iar, In dem vyr vnd drittigften Jare, des donredages an
sunte Symon vnd Judas dage der hilligen aposteln.

Nach dem Originale im Wolfsburger Archive.

LXXXVI. Günzel's von Bartensleben Wittwe Cunne und ihre Tochter Hille vermachen dem
Kloster Diesdorf 60 Mark, am 5. Dezember 1434.

Ik her Ludolf Verdemann, prouest to Distorpe, ver Elizabeth, Priorin — Be-
kennen — dat — Cunne, her Gunfels Wedewe van Bartensleue, vnde Hille, er dochter,
hinriks vrowe von Oberghe, hebben gheuen to vsem zelambachte, dat to desser tiid vor stan
vor ghudel van Ampleue vnd vor Mette van knesebecke, Sestich mark penninge in
desser wise, dat we der — hillen — vnd erer dochter berteke alle iar — schullen — vor
geben ver mark penninge de tid eres leuendes vnd wan er dat desse twe vorstoruen sin — so
schullen desse — sestich mark bliuen to ewighen tiden bi vnse Zelenambachte to hulpe —
verteynhundert iar — in dem ver vnde druthigften iare, in sunte Nicolaus auende, des hilligen
Biscope's auende.

Nach dem Originale im Wolfsburger Archive.

LXXXVII. Markgraf Johann belehnt Günther von Bartensleben mit seinen väterlichen Lehnen,
am 26. Januar 1435.

Wy Johan, von godes gnaden Marggreue to Brandenborch etc., Bekennen vnd don
kunt opentlik met dessem breffe tigen allermenichlich, dat wy vnsem leuen getrewen Gunther
von bertenfleue vnd alle syne leenes eruen to eynem rechten leen recht vnd redelik vorleyhen
hebben vnd vorlygen ok, met Crafft disses brieffes, disse nageschreuen guder vnd lehen, die van
vns vnd der marggraueschapp to lehen ruren vnd der ein deil dy gnante gunczell vorder to
vorlygende hefft, met namen: dat borchlehen to tangermunde met syner tobehoringen vnd
dat borchlehen to Saltwedel met syner tobehoringe; In dem lande to Stendal dat dorpp

to Bellinge, geistlich vnd werltlich, hogest vnd fydest gerichte; Item dat dorpp to Berkow, hogest vnd nedderst gerichte; Item dat dorp to koningede, hogest vnd nedderst gerichte, met dem kercklehen vnd dry stücke geldes; Item dat dorpp to mestorpp met allem rechte, geistlik vnd werntlik, hogest vnd nedderst gerichte; Item dat dorpp tho Smerseco met allem rechte, geistlik vnd wernlik, hogest vnd nedderst gerichte; Item dat dorpp to Byfendall mit allem rechte; Item dat dorpp to Speninge, geistlik vnd werntlik, hogest vnd nedderst gerichte; Item dat dorpp to vleffow mit allem rechte, geistlik vnd werntlik, mit den gerichte ane drey vrye houe, dede vns to horen; Item dat dorpp groten Ballerstedde met allem rechte, geistlik vnd werntlik; Item dat dorpp to Schernekow met allem rechte, geistlik vnd werntlik; Item dat dorpp to Erxsteue vnd Mokeren mit allerley rechte, geistlik vnd werntlik, vnd met alle syner tobehoringe; Item dat dorpp to peterfmarcke; Item ein water, dat is geheyt de dolle, dat licht by Tangermunde; Item eyne watermollen vnd ein wintmollen, dy dar ligghen vor den Steteken to der byse vpp duffer fyde to Stendal wart; Item to Saltwedel den tolln to water vnd to lande met seiner tobehoringen; Item dat dorp to hennynghen, dat dar licht by dem osterwalde, met dem gerichte, mit dem tegheden ouer dat feld vnd In dem dorppe; Item twe houe In dem dorpe to dem osterwalde met dem gerichte vnd ein kothoff; Item de bede to andorp to sunte wolborgn dage vnd to sunte mertens dage; Item dat dorp Euerstorp, met allerley rechte, ane dry houe, de heft dat Closter to dambeke; Item In dem dorppe to byrstedde vir houe met dem gerichte; Item dat dorp to Rorberge met allerley rechte, geistlik vnd werntlik; Item In dem dorppe to Stockhein vyff houe vnd kothoue darbynnen, de sint wüste, vnd dat kercklehen; Item In dem dorppe to hogen tramme viff houe vnd ein kothoff, met dem gerichte; Item dat dorp to Bustin, den drudden deyl met dem gerichte vnd de mollen, dat is wüste; Item dat dorp to Rostocke met dem gerichte, dat is wüste; Item dat dorp to Steymbeke, dat dar licht vp der ore by brome, den drudden deyl met dem gerichte; Item dat dorpp to Jarstedde met allem rechte; Item dat dorp to wendetze halff, dat dar licht vor dem drommelinge met der tobehoringe vnd dat gerichte; Item dat dorp to kobelitze, den drudden deil met dem gerichte vnd tobehoringe; Item dat dorp to dermeke, den drudden deyl met dem gerichte vnd tobehoringe; Item dat dorp to dontze, das is wüste; Item dat dorp to wischwode, dat is wüste; Item vir houe In dem dorffe to votze met dem rechte; Item dat dorp to Rekenitze met dem gerichte; Item In der Stad to Saltwedel, In lypoldes mollen, dry wispel; Item de bede to hennynghen, dat dar licht by Clotze; Item In dem dorppe to Greuenitze, In Cone assmors houe, einen wispel roggen vnd einen wispel gersten; In dem dorppe to woldenrode, In Ghise ballersteddes houe, eyne wispel hauerer; In dem dorppe to polkow, In des schulden houe, sees schepel roggen vnd dry schepel gersten; In demfuluen dorppe, In sedowes houe, drey schepel roggen vnd twe schepel gersten vnd einen wispel hauerer mit dem gerichte; Item dat kercklehen to Berkow In dem stendalschen lande; Item eyne viccarie, gelegen to Saltwedel In vnser leuen frauen kercken; Item vor dem drommelinge vp der heyde dat dorp wustrow, dat is wüste, met aller tobehoringe, hogest vnd nedderst gerichte; Item dat wüste dorp prylop mit aller tobehoringe; Item dat wüste dorp perlepe met der tobehoringe; Item dat wüste dorp heydow mit der tobehoringe; Item In dem wusten dorp Meffyn twe houe met allem rechte; Item In dem dorppe to Bledenstedde dry houe met allem rechte; Item de bede In dem Clostergude to dambeke; to wendischen Ghischow de bede ouer anderhalff stücke geldes; In dem dorppe to vnuelde de bede ouer festehalpp stücke geldes; Item to Chynne de bede ouer

twe stücke geldes; Item to bryft de bede ouer twe stücke geldes; Item to Malstorp de bede ouer vir stücke geldes; Item de bede to dem hagen ouer vir stücke geldes; Item to dudedschen Gylchow de bede ouer elfte half stücke geldes; Item to viske de bede ouer elftehalf stücke geldes, Jowelk stücke geft to sunte wolburgen dage III schilling lubischer vnd to sunte Mertens dage V schilling lubischer vnd eyne schepele rogggen vnd eyne schepele gersten, eyne schepele hauerer; Item In dem dorppe to Grufendorp achte houe met allem rechte, dy sint wuste, vpp der heyde; Item dat dorp Bandow met alle synen tobehoringen, hogest vnd nedderst gerichte; Item dat dorp lelchow met alle synen tobehoringen, hogest vnd nedderst gerichte; Item dat dorp Ghutlitze met allen seynen tobehoringen, hogest vnd nedderst gerichte; Item dat dorp Mosentin met allen synen tobehoringen, hogest vnd nedderst gerichte; Item in dem dorppe to Selentin twe stücke vnd drey schepele rogggen; Item in dem dorppe to velchow dry stücke geldes, met allem rechte; Item in dem dorppe to Bussen ein stücke geldes, dat is wüste; Item in dem dorp to malstorp elf stücke geldes; Item in demfuluen dorpe ein stücke geldes; Item in dem dorpp to Rybow twe stücke; Item darfulues ein stücke; Item in dem dorppe to ghartze ein half stücke; Item in dem dorppe to Ritze in eynem houe dat hogest vnd nedderst gerichte vnd sees honre; Item in dem dorppe to Gore sees stücke met aller rechticheyt vnd fryheit; Item in dem dorppe to mylterde vor tangermunde anderhalpp stücke; Item darfulues ein half stücke met allem rechte; Item de bede In dem dorpe Ronnebeke; Item de bede in dem dorppe to der naten heyde ouer XXIII houe, ouer eyne iowelicke houe veftehalue schilling Brandenborgescher weringe, I schepele rogggen, I schepele gersten, eyne ganczen schepele hauerer; Item in dem dorppe to polkow In Buckholtes houe sees schepele rogggen vnd sees schepele gersten; Item in dem dorppe tho Ghiferitze de bede ouer sees stücke. Dar to der vorschriben leenguder, Jarlike tinsse vnd Renthe, met allen vnd ein illiken tobehoringen, freyheit vnd rechticheit, als sin vader seligk van vns de vor hen to leene had hefft, von dem sy an den gnanten N. kommen sin vnd wie vorlyen ok dem obgnanten N. die vorschriben guder vnd lehen alle mit eren tobehoringen, wat wy von billikes vnd von rechtes wegen dar ane vorlyen scholen vnd mogen, also dat vnser leuen hern vnd vaders brieff, den sin vader seligk vor hen dar ouer gehat hefft, clarliken inne holdet vnd vtwyfet, doch vns, der Marggreueschafft vnd allermenichlichen an seynen rechten vnschedelik vnd vnentgulden. Hirby, an vnd ouer sin wesen de strengen, duchtigen vnd Erfamen her haffe von Bredow, her hans von Gintczow, her Bernd van der schulenburg, Riddere, werner van der schulenburg de Elder, hencze tandorffer, Marschalk, Cone von kokede, hofferichter, hans griper, Ghereke futemyne vnd ander vel mer vnse man gelouen werdich. Des to orkunde hebbe wy vnse Insigel an dessen brieff hengen laten, der geuen is to Tangermunde, am donerstage vor vnser leuen frawen dage lichtmissen, Anno etc. XXX quinto.

R. Haffe de Bredow in presentia
hern Bernis von der Schulenburg.

Nach dem Ghurm. Lehnscopialbuche XVI, 109.